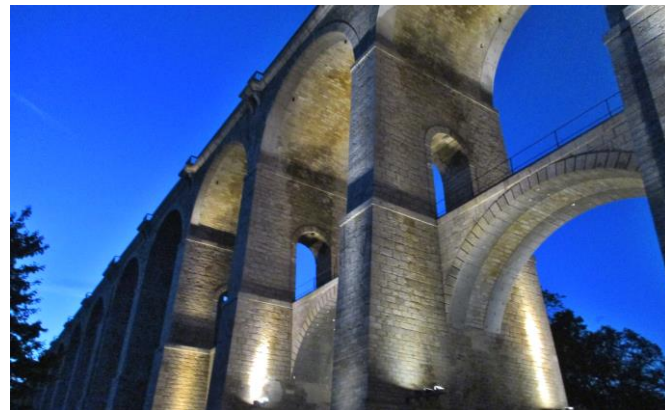


## Noch einmal Chaumont

Im Verlauf einer Rundreise durch die Champagne kam Robert Philipp noch einmal nach Chaumont. Dieses Mal hatte er Freunde mit auf die Reise genommen und nutzte die Gelegenheit zu einer Stadtführung. In einem mehrstündigen Rundgang führte er die Gruppe zu den bekanntesten Plätzen in der Stadt.



in der Innenstadt vorm Rathaus



das Viadukt in der Dämmerung

## Zwei Nieder-Mörlerrinnen in Oostkamp



H. Biehl, R. v. Reybrouck, G. Mahr, H. v. Reybrouck

Helga Biehl und Gudrun Mahr besuchten auf Einladung ihrer Freundin Rosa van Reybrouck für ein paar Tage die Bad Nauheimer Partnerstadt Oostkamp. Der Aufenthalt gestaltete sich –wie immer– sehr abwechslungsreich. Wir besuchten alte Freunde, wie den ehemaligen Vorsitzenden des Eurocomites, Robert Bellaert mit seiner Frau Lieve und trafen auch auf den ehemaligen Bürgermeister, Luc Vanparys mit seiner

Frau Miet. Mit Hugo Houtteman, unternahmen wir einen interessanten Ausflug in die nähere Umgebung. Natürlich stand auch der obligate Besuch Brügges auf dem Programm. Herman und Rosa van Reybrouck gestalteten für uns einen wunderschönen Abschiedsabend, zu dem auch der jetzige Vorsitzende des Eurocomites, Dirk De Zutter und seine Frau Marleen eingeladen waren. Unser Fazit: Wir kommen wieder!  
Gudrun Mahr

## Ehrung für Wolfgang Mahr in Bad Langensalza

Nach einstimmigem Beschluss der städtischen Gremien würdigte Bad Langensalza die besonderen Verdienste von Wolfgang Mahr (Bad Nauheim) und Luc Vanparys (Oostkamp) für ihr jahrzehntelanges Wirken zur Belebung der Städtepartnerschaft. In einem würdigen Rahmen, unter Beteiligung von Stadträten und Verwaltungsleitern, übergaben Bürgermeister Matthias Reinz und Erster Beigeordneter Volker Pöhler die "Ehrenmünze der Stadt". Die Geehrten nahmen diese Auszeichnung auch für die beteiligten Bürger und Bürgerinnen, sowie den eingebundenen Verwaltungsangestellten ihrer Städte entgegen.  
Wolfgang Mahr



Bürgermeister M. Reinz, W. Mahr, V. Pöhler



L. Vanparys, W. Mahr  
Fotos Emanuel Cron

Herausgeber ist der Partnerschaftsverein Bad Nauheim e.V.  
In der Weed 5, 61231 Bad Nauheim  
Tel. 06032-84442  
Redaktion: H.-P. Thyssen  
Layout: H.-P. Thyssen  
Alle Angaben ohne Gewähr.  
Keine Haftung für unverlangte Einsendungen.  
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.



Nr.63 / 27. 11 2019

# MITTEILUNGEN

PARTNERSCHAFTSVEREIN

BAD NAUHEIM e.V.

(26. Jahrgang)

Liebe Mitglieder im Partnerschaftsverein, der neue Vorstand hat seine Arbeit aufgenommen. Sicher konnten nicht alle Planungen umgesetzt werden, aber der Wille zur Zusammenarbeit zwischen den Partnerstädten besteht. Dafür, dass dies so bleibt, müssen wir uns weiter einsetzen. Wir waren z.B. in Chaumont, um unter anderem an einem Herbstmarkt teilzunehmen. Wir konnten dort Erfahrungen für weitere Aktivitäten in diese Richtung sammeln. Erfreulich ist auch die Tatsache, dass sich in Buxton ein Verein gegründet hat, der die Beziehungen zu Bad Nauheim wieder intensivieren will. Wir werden dies unterstützen. Bei der Bewältigung der Aufgaben, unser vereintes Europa auf unserer Ebene, auch in kleinen Schritten, zu erhalten und zu fördern, hoffen wir auf Unterstützung. Gemeinsam sind wir stark.

Wir wünschen Ihnen eine friedvolle Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2020.



Mit herzlichen Grüßen

Hans-Peter Thyssen

Der Sprudelhof im Winter  
Foto Oliver Groß

## Befreiungsgedenken in Oostkamp am 01.09.2019

Zu den Feierlichkeiten hatte die Partnerstadt Oostkamp eingeladen. Nach einem Gottesdienst in Moerbrugge wurden bei dem Mahnmal Kränze zum Gedenken an die zivilen und militärischen Opfer niedergelegt. Siegfried Langsdorf nahm an der Veranstaltung teil und hat die Stadt Bad Nauheim und den Partnerschaftsverein bei der Kranzniederlegung vertreten.



Siegfried Langsdorf bei der Kranzniederlegung

## Besprechung der Ausstellung in Oostkamp

In den Räumen des Kunstvereins in der Trinkkuranlage trafen sich Vertreter dieses Vereins, der Stadt Bad Nauheim und des Partnerschaftsvereins zu einem Pressegespräch.

Eingeladen hatte der Kunstverein auch Corinna Weigelt (siehe ausführlichen Bericht in der WZ vom 04.10.2019)



v.l. Stadträtin Sonja Rohde, Karin Merchel, 1. Stadtrat Peter Krank, Bürgermeister Klaus Kress, Künstlerin Ingrid Jackwerth, Anne Marie Mörlner und Stadtrat Hans-Peter Thyssen Foto Corinna Weigelt

Dieses Gespräch diente unter anderem dazu, die Künstlerin, die sich auf die Vernissage in der Partnerstadt freute, kennen zu lernen.

In einem lockeren Gespräch wurde auf die Beziehungen der Städte und das Zustandekommen der Ausstellung besprochen

## Kunstaussstellung in Oostkamp mit Bad Nauheimer Beteiligung

Aus der Partnerstadt Oostkamp erhielt der Partnerschaftsverein Anfang des Jahres eine Einladung zur Teilnahme an einer Kunstaussstellung.

Der Verein setzte sich mit dem Kunstverein Bad Nauheim in Verbindung und so stand nach kurzer Zeit fest, dass Ingrid Jackwerth bereit war, ihre Werke in der Partnerstadt auszustellen.

Ingrid Jackwerth, sowie Stadtrat Hans-Peter Thyssen und Vorstandsmitglied Christina Thyssen folgten der Einladung und reisten nach Oostkamp.

Unter dem Titel „von unterwegs“ stellte die Künstlerin 15 Exponate vor, darunter auch Motive aus Bad Nauheim.

Micheline Engelrelst aus Oostkamp bereicherte mit ihren Arbeiten die Ausstellung.

Die Vernissage im historischen Rathaus fand großen Anklang und im Ratssaal waren alle Plätze besetzt.

Nach der Begrüßung durch Dirk De Zutter vom Eurocomité und Bürgermeister Jan de Keyser hielt Altbürgermeister Luc Vanparys die Laudatio.

Stadtrat Thyssen überbrachte Grüße aus Bad Nauheim und dankte der Künstlerin für ihre Bereitschaft in der Partnerstadt auszustellen.

Insgesamt gesehen war es wieder ein erfolgreiches Wochenende im Sinne der Städtepartnerschaft. Wir bedanken uns für die herzliche Gastfreundschaft und die gute Organisation unserer Freunde in Oostkamp.



v.l. H.-P. Thyssen, I. Jackwerth  
M. Engelrelst, L. Vanparys und D. De Zutter



Werke von:  
I. Jackwerth und M. Engelrelst

## Arbeitstreffen und Herbstmarkt „Les Automnales“ in Chaumont

Beim Arbeitstreffen 2018 wurde eine Teilnahme der Partnerstädte an einem Herbstmarkt, Les Automnales im Zusammenhang mit dem Arbeitstreffen 2019 in Chaumont angeregt. Dazu traf man sich im Oktober im Rathaus von Chaumont zum Arbeitstreffen. Aus Bad Nauheim nahmen teil Albert Möbs, Robert Philipp, Christina und Hans-Peter Thyssen. Für Oostkamp waren anwesend Dirk De Zutter, Jaak van Hulle und Thérèse De Baecke. Chaumont war vertreten mit Bürgermeisterin Christine Guillemy, Stadtrat Paul Fournié und Stadtverordnete Marie-Christine Murgida. Besprochen wurden die gemeinsamen Aktivitäten für das nächste Jahr.

In Chaumont besteht weiterhin Interesse daran, ein Jugendfußballturnier durchzuführen.

Von unserer Seite wurde das Rosenfest thematisiert, mit der Erwartung Gäste aus den Partnerstädten begrüßen zu können. Ein weiteres Ereignis in Bad Nauheim wurde diskutiert, eine Kunstaussstellung mit der Teilnahme aller Partnerstädte. Der Vorschlag, diese Ausstellung als Wanderausstellung in allen Partnerstädten zu zeigen fand Zustimmung, sodass die Planungen starten können.

Wir haben zum Abschluss noch eine mögliche Zusammenarbeit der Kunstschulen angesprochen. Zur Information wurden Flyer der Jugendkunstschule Kunststück überreicht. Erste Kontakte des Partnerschaftsvereins zu dieser Einrichtung konnten während der Ausstellung der Kunstschule in den Räumen des Kunstvereins in der Trinkkuranlage geknüpft werden.



im Rathaus von Chaumont

Danach ging es zur offiziellen Eröffnung des Marktes. Hier sprach Stadtrat Hans-Peter Thyssen ein Grußwort. So konnte er die Grüße der Stadt Bad Nauheim und des Partnerschaftsvereins überbringen. Er bedankte sich für die Möglichkeit der Teilnahme und wünschte der Veranstaltung einen guten und erfolgreichen Verlauf.

Anschließend war das Team, das von Gudrun Mahr unterstützt wurde, im Espace Bouchardon gefordert. Wir hatten hier zusammen mit unseren Freunden aus Oostkamp einen Platz für die Präsentation erhalten.

Wir präsentierten einige regionale Produkte rund um den Apfel und zur Verkostung „Fettebrote“ aus der Wetterau.

Nach abwechslungsreichen Tagen in der Partnerstadt und Gesprächen mit langjährigen Bekannten ging es zurück nach Bad Nauheim, mit einem kurzen Aufenthalt in Nancy.



Impressionen vom Herbstmarkt



## Buxton

Die Gruppe in Buxton sucht weiterhin nach Verbindungen zu Bad Nauheim.

Neben einem Chor und einer Schule – hier wurden bereits Kontaktdaten weitergeleitet – haben weitere Vereine Interesse.

Wir haben darum gebeten, diese zu benennen. Dann können wir uns mit den entsprechenden Vereinen in Bad Nauheim in Verbindung setzen.